
Subject: HT sinnvoll? (27 Jahre)

Posted by [Lukeduke](#) on Wed, 09 Oct 2019 19:29:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Liebes Forum!

Ich leide nun seit 2-3 Jahren an Haarausfall an den GHE (wahrscheinlich schon früher, jedoch in diesem Zeitrahmen ist es mir aufgefallen). Mittlerweile ist es das omnipräsente Problem, dementsprechend wirkt es sich auch massiv auf mein Selbstbewusstsein aus. Aus diesem Grund laufe ich mit Cap und Mütze rum was wahrscheinlich alles noch verschlimmbessert. Da ich eigentlich nur mehr aus meiner Haut will, möchte ich dagegen etwas unternehmen - in welcher Richtung auch immer. Es ist auch für mich extrem schwierig mich jemanden anzuvertrauen, deshalb hoffe ich auch auf den ein oder anderen Kommentar!

* Alter: 27

* Aktueller Haarstatus nach der Hamilton-Norwood-Skala: ich würde mich zwischen NW2/3 einschätzen

* Geplantes Budget: 4000-5000€

* Haarstatus in der Familie (Eltern/Großeltern): Vater: exakte Haarlinie wie ich, mit 49 Jahren, wird jetzt etwas lichter im Tonsurbereich. Mutter: für eine Frau etwas ausgeprägtere GHE

* Ausfallverlauf (schnell/langsam?): langsam

* HA gestoppt?: Laut meinen monatlichen "Messungen/Aufzeichnungen" Ja

* Medikation (Therapieversuche/Erfolge/aktuelle Medikation): Seit einem Jahr Minox

* Stehen bereits bestimmte Haarchirurgen/Kliniken in der engeren Auswahl? Angebote von ProHaarklinik Ungarn und Elitehair -> beide meinen zwischen 1000-2000 Grafts um die GHE loszuwerden

* Ggf. vorangegangene Haartransplantationen (Jahr? Haarchirurg?): nein

* Bevorzugte Behandlungsmethode (FUE/FUT?):

FUE

* Sonstige Infos/Fragen:

Gibt es eventuell auf medikamentöser Basis etwas um die GHE zu verbessern?

Danke mal im Voraus!

Schöne Grüße aus Österreich,

Lukas

File Attachments

1) [Kopf_Hinten.jpg](#), downloaded 645 times



2) [Kopf_oben.jpg](#), downloaded 660 times



3) [Kopf_Vorne.jpg](#), downloaded 626 times

